

Silvretta Run 3000

Geschrieben von: Stich Manuel
Samstag, 27. Juli 2019

Von Ischgl nach Galtür – nichts leichter als das! Über einen (fast-)Dreitausender? Klingt schon schwieriger. Und dann noch: zu Fuß, und zwar so schnell wie möglich? Spätestens jetzt steigen wohl die meisten aus ... Nicht so Klaus Kistner und Stephan Hammer.

Sie wagten sich auch in diesem Jahr wieder ans Abenteuer „Silvretta Run 3000“. Einem Marathon mit Start in Ischgl. Von da ging es 1800 Höhenmeter hoch zum Kronenjoch, um dann wieder ins Tal nach Galtür zu laufen. Das Ziel schon in Sichtweite ging es noch einmal eine Schleife von 6 km um Galtür, bevor sie nach 42 km ins Ziel einlaufen durften. Erschöpft, aber glücklich kamen beide ins Ziel. Klaus Kister in 6:45 Std., als 9. In der Altersklasse M60 und Stephan Hammer in 6:32 Std., als 22 in der Altersklasse M50.

Regina Kister hatte sich für die Variante „Medium“ (29,9 Kilometer, 1.482 Höhenmeter) entschieden, welche über das Ritzenjoch führte. Sie wurde in der Zeit von 5:13 Std. Siegerin in der Altersklasse W60. Herzlichen Glückwunsch.

Judith Hammer wählte den direkten Weg von Ischl nach Galtür (11,2 Kilometer, 306 Höhenmeter). Sie startete in der Disziplin „Nordic Walking“ und kam nach 1:52 Std. als 17 Frau ins Ziel.